

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ich hoffe es geht euch allen gut! In diesen sehr außergewöhnlichen Zeiten stehen weiterhin eure Gesundheit und die Gesundheit eurer Familien an erster Stelle. Doch mit dem Beginn des Unterrichts für euch werden erste Schritte zurück in die Normalität eingeleitet. Hierzu möchte ich euch nun einige Informationen geben. Sollten Fragen offen bleiben, so kontaktiert die Beratungslehrer oder mich, wir werden versuchen sie so gut wie möglich zu beantworten.

Ich schicke euch nun den Plan für die letzten 2,5 Wochen der Q2 sowie einige Hinweise zur Einhaltung des Hygienestandards.

- Die Kurse sind als Angebote anzusehen. Möchtet ihr euch lieber weiter zu Hause vorbereiten und die Angebote nicht wahrnehmen, müsst ihr euch aber spätestens einen Tag vorher im Sekretariat oder bei mir (joha@jcs.logineo.de) abmelden. Bei Krankheit meldet euch bitte morgens im Sekretariat ab.

- Im GK-Bereich gelten die Angebote nur für die Schüler*innen, die das Fach als Abiturfach gewählt haben.

- Es gibt einige freie Stellen im Plan, hier könnten sich Kolleg*innen und Schüler*innen bei Bedarf ebenfalls treffen.

- In der ersten Stunde am Donnerstag wird der Oberstufenleiter auf die Hygienemaßnahmen hinweisen (Abstand beim Betreten der Gebäude und Räume (evtl. auch durch die geöffneten Fenstertüren in E01 und E02), Abstand im Klassenraum (nicht zu zweit an einem Tisch), Lüften der Räume etc.).

- **Pausen:** Um die Zahl der Schüler in den Pausen zu verringern, wird die Pausenzeit um 10.10 Uhr flexibel gehandhabt. Natürlich gilt auch in den Pausen Abstand zu halten (keine Rauchergrüppchen etc.) und das Verlassen des Geländes zu dritt oder mehr ist laut Ausgangsverordnung ohnehin nicht möglich.

- Sobald der Unterricht endet, sollte das Schulgelände verlassen werden. Wer auf den Bus warten muss, kann im Selbstlernzentrum oder im Mensabereich arbeiten. Die Busse fahren nach der 6. Stunde.

- Sollten ab dem 4. Mai weitere Jahrgänge in die Schule kommen, kann sich die Organisation in der letzten Woche noch einmal ändern. Wichtig ist aber der 8. Mai, denn an dem Tag erhaltet ihr eure Zulassung und die verpflichtenden Belegungen für das Abitur. Dies geschieht in 2-3 Kleingruppen, eine Einteilung wird noch erfolgen.

- Ein Hinweis noch:

Bevor etwas unklar ist oder ihr anfangt zu spekulieren, bitte fragt erst die Beratungslehrer oder den Leiter der gymnasialen Oberstufe. So werden z.B. eure Fachlehrer ganz normal die Abiturklausuren korrigieren und es gibt auch eine Zweitkorrektur. Es gibt auch keine Fachlehrerwechsel. In den meisten Fällen betreuen die Kollegen in Klammern insbesondere die geteilten Kurse mit. Sie erhalten die Aufgaben von euren eigentlichen Fachlehrern, die zum Teil einfach nur im Nebenraum sein werden.

- Es wird sehr empfohlen einen Mund- und Nasenschutz zu tragen (Bus, Pausen). Zur Not gehen auch Tücher und Schals.

- Bitte begeht euch immer (auch in der 1. Stunde) direkt in die euch zugewiesenen Räume. Euer Eingang zum Neubau ist immer der Eingang neben dem Musikraum.

Viele Grüße

Klaus Johannknecht

UNTERRICHTSANGEBOT Q2

1. Woche: 20.04.-24.04.

	MO	DI	MI	DO	FR
1.				LK I	LK II
2.					
3.				LK I	LK II
4.				GK V	GK IV
5.				GK V	GK IV
6.					

2. Woche: 27.04.-01.05.

	MO	DI	MI	DO	FR
1.	LK I	LK II	LK I	LK II	Feiertag
2.					
3.	GK I	GK III	LK I	LK II	
4.			GK IV	GK V	
5.	GK II	Individuelle Termine	GK IV	GK V	
6.					

3. Woche: 04.-08.05.

	MO	DI	MI	DO	FR
1.	LK I	LK II	LK I	LK II	Belehrung Gruppe 1
2.					
3.	GK I	LK II	LK I	GK II	Belehrung Gruppe 2
4.		GK III	GK IV		
5.	GK I	GK III	GK IV	individuelle Termine	Belehrung Gruppe 3
6.	individuelle Termine				

Einteilung

Schiene	Fach	Fachlehrer*in	Raum
LK I	Deutsch	ALTH (FOER)	N 140/141
	Englisch	ZIMM (MOEG/REIN)	N 142/148
	Mathematik	GART	N149/150
	Geschichte	HOLT	E 02/E 01
LK II	Deutsch	SCHO (FOER)	N 140/141
	Pädagogik	TETA	N 142/148
	Biologie	BRUN	NW 3/4
	Geschichte	LAGO	E 02/E 01
GK I	Biologie	EHER	NW 4
	Biologie	WAMB	NW 3
	Sozialwissenschaften	HOLT	E 03
	Erdkunde	MEIN	E 02
	Informatik	SEIK	E 01
	Sport	REBS	N 140
GK II	Geschichte	HOLT	E 02
	Pädagogik	TETA	E 01
	Mathematik	KOET (SEHR) (alle SuS mit 4. Abiturfach bei KOET)	E 03
GK III	Deutsch	FOER	E 03
	Deutsch	HESZ	E 02
	Spanisch	PASI	E 01
	Philosophie	SEIK	N 141
	Kunst	SCHT	N 142
	Sport	JOHA	N 148
	Französisch	BEHN	N 140
GK IV	Mathematik	KOET (GK 2) (OTTO)	E 01
	Mathematik	KOET (GK 3) (DOER)	E 02
	Mathematik	GART	N141/142
GK V	Englisch	BEHN	E 01
	Englisch GK 1	WEIT	E 02
	Englisch GK 1/3	WEIT (PASI)	E 03

Physik und Latein individuelle Absprache!

Hygienemaßnahmen

Händehygiene

Regelmäßig sollen sich alle Personen die Hände waschen oder alternativ desinfizieren. Eine Händewaschung ist dabei als ausreichend und im Rahmen einer Ressourcenschonung bevorzugt zu betrachten. Das Waschen der Hände ist der wichtigste Bestandteil der Hygiene, denn hierbei wird die Keimzahl auf den Händen erheblich reduziert. Eine Händewaschung meint mit Seife für 20-30 Sekunden waschen, gut abtrocknen.

Mundschutz

Wir empfehlen dringend einen Mund- und Nasenschutz!

Husten- und Niesetikette

Beim Husten oder Niesen sollte möglichst kein Speichel oder Nasensekret in die Umgebung versprüht werden. Sich beim Husten oder Niesen die Hand vor den Mund zu halten, wird oft für höflich gehalten. Aus gesundheitlicher Sicht aber ist dies keine sinnvolle Maßnahme: Dabei gelangen Krankheitserreger an die Hände und können anschließend an andere weitergereicht werden. Um keine Krankheitserreger weiterzuverbreiten und andere vor Ansteckung zu schützen, sollten Erkrankte die Regeln der sogenannten Husten-Etiquette beachten, die auch beim Niesen gilt:

- Halten Sie beim Husten oder Niesen mindestens einen Meter Abstand von anderen Personen und drehen Sie sich weg.
- Niesen oder husten Sie am besten in ein Einwegtaschentuch. Verwenden Sie dies nur einmal und entsorgen es anschließend in einem Mülleimer mit Deckel. Wird ein Stofftaschentuch benutzt, sollte dies anschließend bei 60°C gewaschen werden.
- Und immer gilt: Nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten gründlich die Hände waschen! • Ist kein Taschentuch griffbereit, sollten Sie sich beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase halten und ebenfalls sich dabei von anderen Personen abwenden

Weitere Hygienemaßnahmen

Direkter Körperkontakt ist zu vermeiden. Dies kann z.B. durch die Ablage prüfungsrelevanter Unterlagen auf dem Tisch erreicht werden, ohne Materialien von-Hand-zu-Hand zu geben. Begrüßungsrituale und ähnliches (Händeschütteln etc.) sind dringend zu vermeiden. Nach dem Musterhygieneplan für Schulen des Landesentrums Gesundheit NordrheinWestfalen sollte mehrmals täglich, zum Beispiel 1 x pro Stunde, eine Stoßlüftung beziehungsweise Querlüftung durch vollständig geöffnete Fenster über mehrere Minuten erfolgen.

Symptomatische/erkrankte Personen

Weder das Betreuungspersonal noch die Prüflinge sollten Symptome einer Atemwegsinfektion aufweisen.